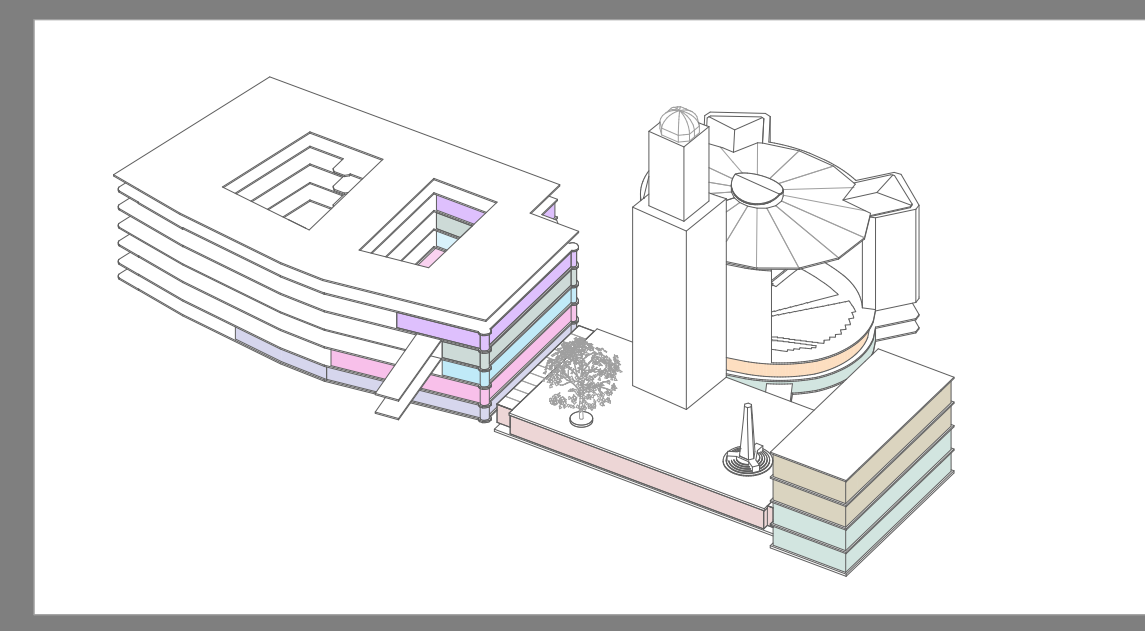
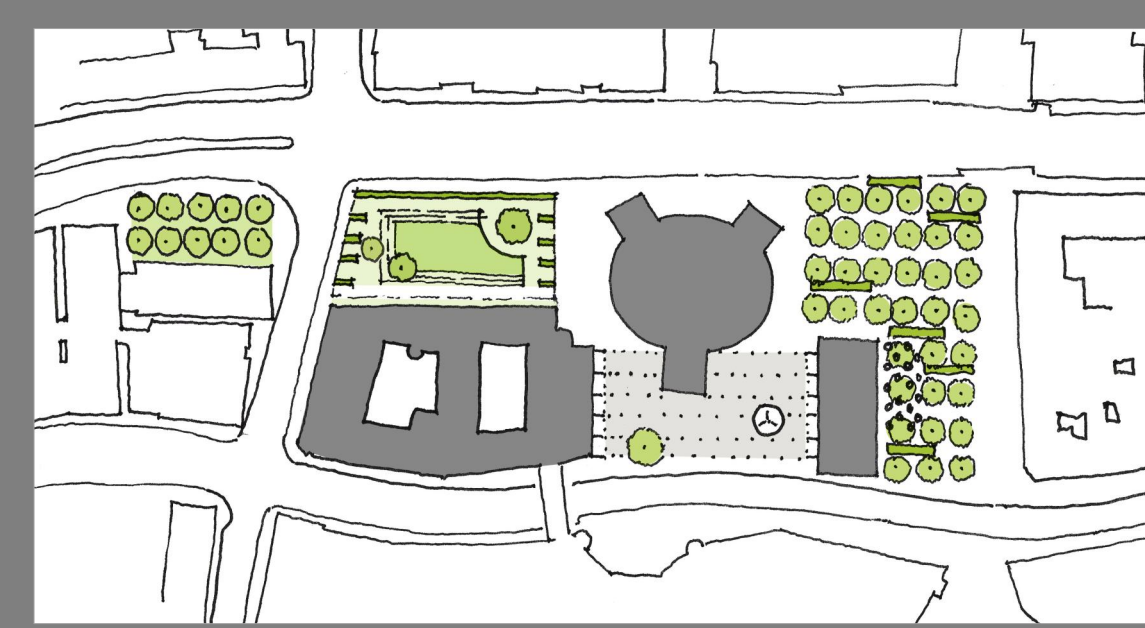
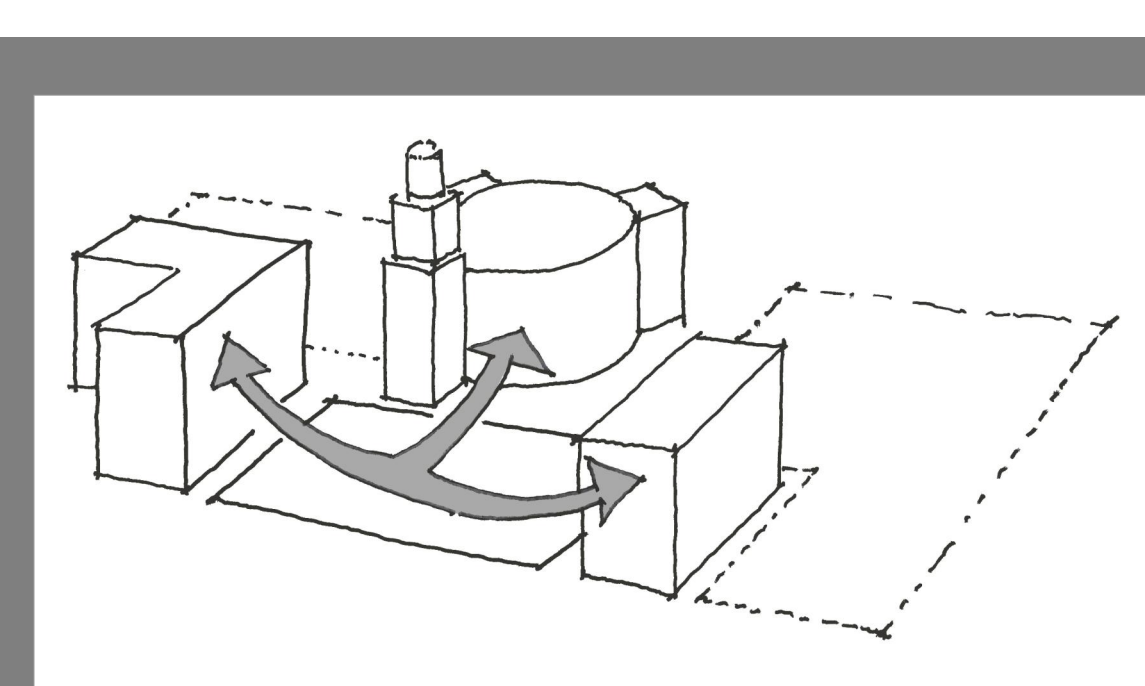


HDD | Haus der Demokratie



Leitbild
 Die grundlegende Entwurfsidee ist ein Ort der Demokratie in möglichst direkter Anbindung an die Paulskirche, die für die Geschichte der Demokratie in Deutschland und ihre Bedeutung bis heute steht. Sie soll eingebunden werden in ganz unterschiedliche Räume, die für Begegnungen und Veranstaltungen in Gebäuden und im freien Stadtraum genutzt werden können. Die Paulskirche bleibt das dominante Bauwerk und Stadtzeichen.

Städtebau/Baukörperpersetzung
 Der direkte Anschluss aller Räume an die Paulskirche wird durch die Unterbauung des historischen Paulsplatzes ermöglicht. Sie erhält Tageslicht über lange Oberlichtbänder. Dies ist nicht nur ein baulicher Brückenschlag, sondern auch inhaltliches Bindeglied zwischen allen Bereichen des Hauses, die sich neben der Paulskirche in der alten Kämmerlei und einem linearen Neubau befinden. In einer sachlichen Architektur die Maßstab und Proportionen der umgebenden Bebauung aufnimmt, wird der historische Paulsplatz wieder gefasst.

Mit der neuen Baukörperpersetzung entstehen drei Plätze:
 • Historischer Paulsplatz, Ort der Begegnung
 • Platz unter Platanen, Ort der Kommunikation
 • Gartenraum, Ort der Reflektion und Besinnung

Nutzungsverteilung
 • **Unterbauung Paulsplatz:** Teile des Foyers mit Multivision und Shop, Historische Präsentation
 • **Neubau:** UG: Garderobe, Toiletten und Technik; EG: Empfang, Foyer, Café; 1. und 2. OG: Ausstellung

Freiräume/Klimarelevanz
 • Reduzierung des Neubauteils zugunsten der angrenzenden Bestandsbauten
 • Oberirdischer Neubau in Holzmodulbauweise mit begrüntem Dach
 • Wassersensible Stadtgestaltung: Retentionsdach auf der Decke der Unterbauung des Paulsplatzes, Baumrigolen unter den Platanen, Versickerung in großflächiger Rasensänke im Garten
 • Erhalt der Bestandsvegetation: Weitestgehender Erhalt der vorhandenen Platanen, Erhalt der Walter-Koll-Eiche
 • Verbesserung des lokalen Klimas: „Vertikale Gärten“ als Gliederungselemente und zur Vermeidung der Überhitzung der Platzfläche unter den Platanen, Pflanzung einer großkronigen Linde auf dem Paulsplatz, Garten mit intensiver Begrünung des abgeschirmten Stadtraums, Pflanzung eines Baumdaches einheimischer und standortgerechter Arten nördlich des ehemaligen Rechnungshofes

Das Haus der Demokratie in einer ressourcenschonenden Bauweise hat an diesem geschichtsträchtigen Ort im Herzen von Frankfurt die Chance zum Zeichen für die Bewahrung der Demokratie und ihre immer wieder neue Ausgestaltung zu werden.

LEGENDE GRUNDRISS UND SCHNITTE

Alte Kämmerlei	Paulskirche	Neubau
Verwaltung	hist. Präsentation Architekturgeschichte	Ausstellung
Labore	Infrastruktur Paulskirche	Infrastruktur Empfang, Café
Bibliothek	Unterbauung Paulsplatz	
VA & Workshops	hist. Präsentation Nationalversammlung	
Technik Nebenräume	Infrastruktur	

